

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Inhaltsverzeichnis

0.	Maßgebliche Beitragsbemessungsgrenzen.....	1
1.	Krankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer	2
1.1	keine Überschreitung der KV-BBG.....	2
1.2	Überschreiten der KV-BBG aufgrund einmaligen Entgelt	3
2.	Freiwillig gesetzlich oder privat krankenversicherte Arbeitnehmer	7
2.1	Überschreiten der BBG-KV/PV aufgrund lfd. Entgelt	7
2.2	Überschreiten der BBG-KV/PV aufgrund lfd. Entgelt und Gewährung einer Einmalzahlung.....	10
2.3	Überschreiten der (anteiligen) BBG RV/AV durch die Gewährung einer Einmalzahlung.....	14
2.4	Entgelterhöhung im Laufe eines Kalenderjahres	18
2.5	Überschreiten der BBG RV/BA durch lfd. Arbeitsentgelt	24
2.6	Korrektur einer Entgeltmeldung bei einem bereits abgeschlossenen Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV	27
3.	Besondere Sachverhaltskonstellationen	32
3.1	ausschließlich berufsständisch rentenversichert	32
3.2	berufsständisch und gesetzlich rentenversichert	35
3.3	knappschaftlich und gesetzlich rentenversichert	39
3.4	Beginn und Ende einer Mehrfachbeschäftigung innerhalb eines Kalendermonats	42
3.5	Beginn und Ende einer Mehrfachbeschäftigung und der Beschäftigungsverhältnisse innerhalb eines Kalendermonats	47
3.6	Beginn oder Ende der Mehrfachbeschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres	51
3.7	Einmalzahlung in beitragsfreier Zeit – Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV wurde bereits eingeleitet	58
3.8	Einmalzahlung in beitragsfreier Zeit – Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV wurde noch nicht eingeleitet.....	62
3.9	Berücksichtigung der Märzklauseel	67
3.10	Berücksichtigung von Altersteilzeit.....	74
3.11	Berücksichtigung von Kurzarbeit.....	77
3.12	unterschiedliche Rechtskreise.....	81

0. Maßgebliche Beitragsbemessungsgrenzen

Für alle Fallbeispiele gelten folgende Beitragsbemessungsgrenzen:

KV/PV	4.125,00 € / 49.500,00 €
RV/ AV West	6.050,00 € / 72.600,00 €
RV/AV Ost	5.200,00 € / 62.400,00 €
Knappschaftliche RV West	7.450,00 € / 89.400,00 €
Knappschaftliche RV Ost	6.350,00 € / 76.200,00 €

Hinweise:

Die Beitragsbemessungsgrenzen beziehen sich auf den Referentenentwurf zur Verordnung der Rechengrößen der Sozialversicherung 2015.

Felder, die in den Beispielen nicht gefüllt sind, sind mit der Grundstellung (Leerzeichen oder Nullen) zu befüllen.

Sofern in der Rentenversicherung ein zur Arbeitslosenversicherung abweichender Wert mit einem DBBG zurückmeldet wird, ist für die Berechnung der Umlagen das Gesamtentgelt zur Arbeitslosenversicherung maßgebend.

1. Krankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer

1.1 keine Überschreitung der KV-BBG

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe : 101
Beitragsgruppe: 1/1/1/1
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.180,00 € / 26.160,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 1/1/1/1
Ifd. Arbeitsentgelt: 1.400,00 € / 16.800,00 €

Gesamtentgelt: (26.160,00 € + 16.800,00 €) = 42.960,00 €

Ergebnis:

Die BBG in der KV wurde nicht überschritten. Es ist kein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

1.2 Überschreiten der KV-BBG aufgrund einmaligen Entgelt

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 1/1/1/1
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.180,00 € ./ 26.160,00 €
EGA Juli: 10.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 1/1/1/1
Ifd. Arbeitsentgelt: 1.400,00 € / 16.800,00 €

Gesamtentgelt: (26.160,00 € + 10.000,00 € + 16.800,00 €) = 52.960,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember 2015 (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	1111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Abweichend Monat Juli – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150731
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	10.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	1111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	1111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	1.400,00

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils eine Rückmeldung mit einem DBBG für jeden Monat der Mehrfachbeschäftigung, obwohl in keinem SV-Zweig die BBG überschritten worden ist (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber A für Juli:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	3.815,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN	Zeitraum Ende	20150731
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	N
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	N

2. Freiwillig gesetzlich oder privat krankenversicherte Arbeitnehmer

2.1 Überschreiten der BBG-KV/PV aufgrund lfd. Entgelt

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Personengruppe: 101
Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 2.180,00 € / 26.160,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 2.400,00 € / 28.800,00 €

Gesamtentgelt: (26.160,00 € + 28.800,00 €) = 54.960,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils eine Rückmeldung mit einem DBBG für jeden Monat der Mehrfachbeschäftigung (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.580,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

2.2 Überschreiten der BBG-KV/PV aufgrund lfd. Entgelt und Gewährung einer Einmalzahlung

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 2.180,00 € / 26.160,00 €
EGA Juli: 5.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 2.400,00 € / 28.800,00 €

Gesamtentgelt: (26.160,00 € + 5.000,00 € + 28.800,00 €) = 59.960,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Abweichend für Monat Juli – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150731
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	5.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.400,00

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils eine Rückmeldung mit einem DBBG für jeden Monat der Mehrfachbeschäftigung (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.580,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber A für Juli:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.580,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN	Zeitraum Ende	20150731
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	N
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	N

2.3 Überschreiten der (anteiligen) BBG RV/AV durch die Gewährung einer Einmalzahlung

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.180,00 € / 26.160,00 €
EGA Juli: 12.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.400,00 € / 28.800,00 €

Gesamtentgelt: (26.160,00 € + 12.000,00 € + 28.800,00 €) = 66.960,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

Abweichend für Monat Juli – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150731
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	12.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.180,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.180,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.180,00

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.400,00

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils eine Rückmeldung mit einem DBBG für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.580,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber A für Juli:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.580,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	10.290,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	10.290,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN	Zeitraum Ende	20150731
	KENNZRK	Rechtskreis	W
		SVTG	SV-Tage
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	J
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	J

2.4 Entgelterhöhung im Laufe eines Kalenderjahres

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 1.800,00 € bis Juni / 10.800,00 €
 lfd. Arbeitsentgelt: 1.900,00 € ab Juli / 11.400,00 €
 EGA Juli: 5.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.400,00 € / 28.800,00 €

Gesamtentgelt (22.200,00 € + 5.000,00 € + 28.800,00 €) = 56.000,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.800,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.800,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	1.800,00

Abweichend übermittelt Arbeitgeber A für den Monat Juli:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150731
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	5.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.900,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.900,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	1.900,00

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend übermittelt Arbeitgeber A ab dem Monat August:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150801
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150830
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.900,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.900,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	1.900,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.200,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber A für den Monat Juli:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.300,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN	Zeitraum Ende	20150731
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	N
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	N

Abweichend erhält Arbeitgeber A ab dem Monat August:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.300,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150801
	ZREN	Zeitraum Ende	20150831
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber B ab dem Monat Juli:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.300,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150701
	ZREN	Zeitraum Ende	20150731
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

2.5 Überschreiten der BBG RV/BA durch lfd. Arbeitsentgelt

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.000,00 € / 24.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 4.200,00 € / 50.400,00 €

Gesamtentgelt: (24.000,00 € + 50.400,00 €) = 74.400,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.200,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.200,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.200,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

2.6 Korrektur einer Entgeltmeldung bei einem bereits abgeschlossenen Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.000,00 € / 24.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 4.200,00 € / 50.400,00 €

Gesamtentgelt: (24.000,00 € + 50.400,00 €) = 74.400,00 €

Am 30.06.2016 (nach Abschluss des Prüfverfahrens nach § 26 Abs. 4 SGB IV) stellt der Arbeitgeber A fest, dass er im gesamten Kalenderjahr 2015 monatlich einen geldwerten Vorteil in Höhe von 50,00 € nicht verbeitragt und gemeldet hat. Hieraus ergeben sich Folgeprozesse, die ab Schritt 4 näher beschrieben sind.

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.200,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.200,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.200,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 4:

Der Arbeitgeber A hat aufgrund der nachgelagerten Verbeitragung des geldwerten Vorteils u. a. die Jahresmeldung 2015 zu stornieren und neu zu melden. Durch die geänderte Jahresmeldung wird kein (neues) Prüferverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV ausgelöst. Darüber hinaus hat der Arbeitgeber A die bereits übermittelten GKV-Monatsmeldungen für Januar bis Dezember 2015 zu stornieren und neu zu melden.

Der Arbeitgeber A übermittelt - nachdem er die bisher abgegebenen GKV-Monatsmeldungen storniert hat - für die Monate Januar bis Dezember insoweit geänderte GKV-Monatsmeldungen (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.050,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.050,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.050,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 5:

Die Krankenkasse prüft den Sachverhalt erneut und storniert, aufgrund der zu ändernden Gesamtentgelte, die bisherigen Rückmeldungen für Januar bis Dezember, die sie an Arbeitgeber A und B übermittelt hat.

Anschließend übermittelt sie an beide Arbeitgeber für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG und den geänderten Gesamtentgelten (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.175,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.250,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.250,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3. Besondere Sachverhaltskonstellationen

3.1 ausschließlich berufsständisch rentenversichert

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/0/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 2.000,00 € / 24.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/0/1/1(0)
lfd. Arbeitsentgelt: 4.200,00 € / 50.400,00 €

Gesamtentgelt: (24.000,00 € + 50.400,00 €) = 74.400,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)011(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	0,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)011(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	0,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.200,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	V
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Hinweis:

Obwohl auch die berufsständische Versorgung auf einer gesetzlichen Pflichtmitgliedschaft beruht, stellt sie fernab der gesetzlichen Rentenversicherung ein Sondersystem für bestimmte freie Berufe dar. Insoweit sind § 26 Abs. 4 SGB IV und mithin § 22 Abs. 2 SGB IV nicht anzuwenden.

3.2 berufsständisch und gesetzlich rentenversichert

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:
Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/0/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.000,00 € / 24.000,00 €

Arbeitgeber B:
Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 4.200,00 € / 50.400,00 €

Gesamtentgelt: (24.000,00 € + 50.400,00 €) = 74.400,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)011(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	0,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.200,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.200,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt). In der Rentenversicherung erfolgt keine Zusammenrechnung (siehe Hinweis zu Beispiel 3.1).

Arbeitgeber A erhält jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	V
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Arbeitgeber B erhält jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.3 knappschaftlich und gesetzlich rentenversichert

Sachverhalt:

Arbeitgeber A – keine Knappschaft:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 1.000,00 € / 12.000,00 €

Arbeitgeber B - Knappschaft:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 7.000,00 € / 84.000 €

Gesamtentgelt: (12.000,00 € + 84.000,00 €) = 96.000,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt ALV	1.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	7.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	6.050,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt). In der Rentenversicherung erfolgt keine Zusammenrechnung (vgl. § 22 Abs. 2 S. 3 SGB IV).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	5.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	7.050,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.4 Beginn und Ende einer Mehrfachbeschäftigung innerhalb eines Kalendermonats

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 15.02.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 4.800,00 €
 lfd. Arbeitsentgelt für den Teilmonatszeitraum Februar: 2.400,00 € / 7.200,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 15.02. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 4.500,00 €
 lfd. Arbeitsentgelt für den Teilmonatszeitraum Februar: 2.250,00 € / 47.250,00 €

Gesamtentgelt: (7.200,00 € + 47.250,00 €) = 54.450,00 €
 Rahmenzeitraum 01.02.2015 bis 28.02.2015 = 30 SV-Tage (voller Kalendermonat)
 anteiliges Arbeitsentgelt: 4.405,69 € (AG A 2.400,00 € [7.200,00 € / 45 Tage x 15 Tage] + AG B 2.106,69 € [47.250,00 / 314 Tage x 14 Tage])

anteilige BBG-KV: 4.125,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zu Abgabe der GKV- Monatsmeldungen.

Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150215

Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150215
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen: Arbeitgeber A für die Monate Januar und Februar und Arbeitgeber B für die Monate Februar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.800,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.800,00

Monat Februar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	15
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150201
	ZREN	Zeitraum Ende	20150215
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.062,50
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.400,00

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Monat Februar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	14
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150215
	ZREN	Zeitraum Ende	20150228
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.925,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.250,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.250,00

Monat März bis Dezember – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150301
	ZREN	Zeitraum Ende	20150331
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.500,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.500,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils aufgrund der Mehrfachbeschäftigung im Februar 2015 eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Arbeitgeber A erhält für Februar 2015:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAERGV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AIV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AIV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150201
	ZREN	Zeitraum Ende	20150215
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Arbeitgeber B erhält für Februar 2015:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AIV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AIV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150215
	ZREN	Zeitraum Ende	20150228
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.5 Beginn und Ende einer Mehrfachbeschäftigung und der Beschäftigungsverhältnisse innerhalb eines Kalendermonats

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 07.06. – 22.06.2015 (16 SV-Tage)
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)1/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt für den Teilmonatszeitraum: 3.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 10.06. – 24.06.2015 (15 SV-Tage)
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt für den Teilmonatszeitraum: 2.500,00 €

Gesamtentgelt: (3.000,00 € + 2.500,00 €) = 5.500,00 €
 Rahmenzeitraum 07.06.2015 bis 24.06.2015 = 18 SV-Tage
 anteilige BBG-KV: 2.475,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A (07.-22.06.2015) als auch Arbeitgeber B (10.-24.06.2015) erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150607
	ZREN	Zeitraum Ende	20150622

Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150610
	ZREN	Zeitraum Ende	20150624

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für Juni 2015 (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Monat Juni – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	16
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150607
	ZREN	Zeitraum Ende	20150622
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.200,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	3.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt ALV	3.000,00

Monat Juni – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	15
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150610
	ZREN	Zeitraum Ende	20150624
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.062,50
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.500,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.500,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für Juni 2015 eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Arbeitgeber A Juni 2015:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.262,50
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	5.500,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	5.500,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150607
	ZREN	Zeitraum Ende	20150622
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	18
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Arbeitgeber B Juni 2015:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.262,50
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	5.500,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	5.500,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150610
	ZREN	Zeitraum Ende	20150624
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	18
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.6 Beginn oder Ende der Mehrfachbeschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres

Sachverhalt:

Arbeitgeber A

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 5.600,00 € / 67.200,00 €
 EGA Oktober: 4.500,00 €

Arbeitgeber B

Zeitraum: 15.03. – 30.04.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: März 2015: 1.400,00 €
 April 2015: 2.800,00 € / 4.200,00 €

Gesamtentgelt: (67.200,00 € + 4.500,00 € + 4.200,00 €) = 75.900,00 €
 Prüfzeitraum: 01.03.2015 bis 30.04.2015 = 60 SV-Tage
 anteiliges Arbeitsentgelt im Prüfzeitraum: 16.150,00 €
 anteilige BBG-KV: 8.250,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Für die Zeit, in der das Beschäftigungsverhältnis innerhalb des Kalenderjahres bestand, erhalten sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B die Aufforderung zur Abgabe GKV-Monatsmeldungen.

Anforderung an Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Anforderung an Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150315
	ZREN	Zeitraum Ende	20150430

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 2:

Arbeitgeber A übermittelt GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	5.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	5.600,00

Abweichend für Monat Oktober – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20151001
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20151031
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	4.500,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	5.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	5.600,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Arbeitgeber B übermittelt GKV-Monatsmeldungen für die Monate März und April (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Monat März – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	17
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150315
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150331
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.400,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.400,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	1.400,00

Monat April – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150401
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150430
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.800,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.800,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	2.800,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Die Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

Monat März Arbeitgeber A:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	5525,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	7.000,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	7.000,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150301
	ZREN	Zeitraum Ende	20150331
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Monat März Arbeitgeber B:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	5.525,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	7.000,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	7.000,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150315
	ZREN	Zeitraum Ende	20150331
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Monat April beide Arbeitgeber:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.925,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	8.400,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	8.400,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150401
	ZREN	Zeitraum Ende	20150430
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Zusätzlich erhält Arbeitgeber A aufgrund der EGA für Oktober:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	3.600,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	3.600,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20151001
	ZREN	Zeitraum Ende	20151031
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	J
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	J

Hinweis:

Für die Zeiten in denen keine Mehrfachbeschäftigung bestand oder keine Einmalzahlung zu beurteilen ist, wird keine Krankenkassenmeldung übermittelt, obwohl GKV-Monatsmeldungen angefordert wurden. Demnach würde Arbeitgeber A nach diesem Beispiel für die Zeiten Januar bis Februar, Mai bis September und November bis Dezember keine Rückmeldungen von der Krankenkasse erhalten.

3.7 Einmalzahlung in beitragsfreier Zeit – Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV wurde bereits eingeleitet

Sachverhalt:

Arbeitgeber A

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Unterbrechung zum: 30.04.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 3.600,00 € / 14.400,00 €
 EGA Oktober: 5.000,00 €
 (Die EGA wird gesondert mit dem Abgabegrund 54 gemeldet.)

Arbeitgeber B

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Unterbrechung zum: 30.04.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.100,00 € / 8.400,00 €

Gesamtentgelt: (14.400,00 € + 5.000,00 € + 8.400,00 €) = 27.800,00 €
 Anteilige BBG-KV: 16.500,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen. Das Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV wurde im Mai eingeleitet und im Juni abgeschlossen (vgl. der Vollständigkeit aufgeführten Schritte 1 bis 3).

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150430

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis April (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	3.600,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	3.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	3.600,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.100,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.100,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	2.100,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	5.700,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Schritt 4:

Da bereits ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV für den Zeitraum bis zur Abgabe der Unterbrechungsmeldung eingeleitet wurde, erfolgt eine Anforderung der GKV-Monatsmeldung beim Arbeitgeber A für den Monat Oktober.

<u>Abgabegrund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20151001
	ZREN	Zeitraum Ende	20151031

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 5:

Arbeitgeber A übermittelt die GKV-Monatsmeldung für den Monat Oktober (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Arbeitgeber A Oktober:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	0
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20151001
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20151031
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	5.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	0,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	0,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt RV	0,00

Schritt 6:

Arbeitgeber A erhält von der Krankenkasse aufgrund der EGA für Oktober eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Arbeitgeber A - Oktober:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	1.400,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	1.400,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20151001
	ZREN	Zeitraum Ende	20151031
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	0
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	J
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	J

3.8 Einmalzahlung in beitragsfreier Zeit – Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV wurde noch nicht eingeleitet

Sachverhalt:

Arbeitgeber A

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Unterbrechung zum: 30.04.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 3.600,00 € / 14.400,00 €
 EGA Juni 2015: 5.000,00 €
 (Es erfolgt eine Meldung mit dem Abgabegrund 54)

Arbeitgeber

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Unterbrechung zum: 30.04.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.100,00 € / 8.400,00 €

Gesamtentgelt: (14.400,00 € + 5.000,00 € + 8.400,00 €) = 27.800,00 €
 Anteilige BBG-KV: 16.500,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen. Das Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 wurde bis zur Meldung der Einmalzahlung noch nicht eingeleitet.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150430

Zusätzlich erhält Arbeitgeber A folgende Aufforderung:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150601
	ZREN	Zeitraum Ende	20150630

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis April (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	3.600,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	3.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	3.600,00

Zusätzlich übermittelt Arbeitgeber A für Juni 2015:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	0
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150601
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150630
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	5.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	0,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	0,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	0,00

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**



Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.100,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.100,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.100,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	5.700,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Zusätzlich erhält Arbeitgeber A aufgrund der EGA für Juni 2015:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	0,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	0,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	1.400,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	1.400,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150601
	ZREN	Zeitraum Ende	20150630
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	0
	KENNZKVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZRVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZKVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZRVE	Kennzeichen RV EGA	J
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	J

3.9 Berücksichtigung der Märzklauseel

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2016
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 2.600,00 € / 31.200,00 €
EGA Februar: 5.000,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2016
Personengruppe: 101
Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
Ifd. Arbeitsentgelt: 4.100,00 € / 49.200,00 €

Gesamtentgelt: (31.200,00 € + 5.000,00 + 49.200,00 €) = 85.400,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20160101
	ZREN	Zeitraum Ende	20161231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20160101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20160131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.600,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.600,00

Abweichend für Monat Februar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20160201
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20160229
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	5.000,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.600,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.600,00

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**



Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20160101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20160131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.100,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.100,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.100,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils eine Rückmeldung mit einem DBBG für jeden Monat der Mehrfachbeschäftigung (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.700,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.700,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.700,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20160101
	ZREN	Zeitraum Ende	20160131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhält Arbeitgeber A aufgrund der EGA für Februar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
03	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.700,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.700,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.700,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20160201
	ZREN	Zeitraum Ende	20160229
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	J
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	J
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	J

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 4:

Aufgrund der Rückmeldung der Krankenkasse für den Monat Februar 2016 erkennt Arbeitgeber A (hier am Kennzeichen „J“ im Feld „Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt“ und „Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt“) das die Märzklausel anzuwenden ist. Er storniert die GKV-Monatsmeldung und gibt sie ohne Einmalzahlung ab.

Neu für Monat Februar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20160201
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20160229
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	0,00
	BYGR	Beitragsgruppe	9111
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.600,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.600,00

Hinweis:

Die Einmalzahlung hat der Arbeitgeber A für den Meldezeitraum Dezember 2015 gesondert zu melden. Darüber hinaus ist die GKV-Monatsmeldung für Dezember 2015 zu stornieren und unter Berücksichtigung der Einmalzahlung neu abzugeben. Die Krankenkasse prüft daraufhin, ob die Einmalzahlung im Jahr 2015 der Beitragspflicht unterliegt. Sie storniert die bisherige Krankenkassenmeldung für Dezember 2015 und übermittelt eine insoweit korrigierte Krankenkassenmeldung.

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 5:

Aufgrund der geänderten GKV-Monatsmeldung für Februar 2016 überprüft die Krankenkasse den Sachverhalt erneut und storniert die bisherige Krankenkassenmeldung. Anschließend wird eine neue Krankenkassenmeldung mit folgendem Inhalt übermittelt:

Grund	Name	Inhalt	Es wird gemeldet
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.700,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.700,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.700,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20160201
	ZREN	Zeitraum Ende	20160229
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.10 Berücksichtigung von Altersteilzeit

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 103
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt -RAE: 3.050,00 € / 36.600,00 €
 zusätzliche Beitragspflichtige Einnahme: 2.395,00 € / 28.740,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 1.100,00 € / 13.200,00 €

Gesamtentgelt: (36.600,00 € + 28.740,00 € + 13.200,00 €) = 78.540,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	3.050,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	5.445,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIVV	3.050,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	1.100,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	1.100,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	1.100,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung

- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	4.150,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.545,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.11 Berücksichtigung von Kurzarbeit

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 4.600,00 € / 50.600,00 €
 Kurzarbeit in 02/2015 Ist-Entgelt: 3.000,00 € / fiktives Entgelt 1.280,00 €

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.100,00 € / 25.200,00 €

Gesamtentgelt: (50.600,00 € + 4.280,00 + 25.200,00 €) = 80.080,00 €

Ergebnis:

Die BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015



Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.600,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.600,00

Abweichend übermittelt Arbeitgeber A für den Monat Februar:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150201
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150228
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.280,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	3.000,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG-KV	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN-KV	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.100,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.100,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.100,00

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt).

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.225,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.700,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.700,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

**Fallbeispiele zum
Qualifizierten Meldedialog
ab 1. Januar 2015**

Abweichend erhalten beide Arbeitgeber für den Monat Februar:

<u>Grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.225,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.380,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	0,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150201
	ZREN	Zeitraum Ende	20150228
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	N
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

3.12 unterschiedliche Rechtskreise

Sachverhalt:

Arbeitgeber A:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 2.000,00 € / 24.000,00 €
 Rechtskreis West

Arbeitgeber B:

Zeitraum: 01.01. – 31.12.2015
 Personengruppe: 101
 Beitragsgruppe: 9(0)/1/1/1(0)
 lfd. Arbeitsentgelt: 4.200,00 € / 50.400,00 €
 Rechtskreis Ost

Gesamtentgelt: (24.000,00 € + 50.400,00 €) = 74.400,00 €

Ergebnis:

Die anteilige BBG-KV wurde überschritten. Es ist ein Prüfverfahren nach § 26 Abs. 4 SGB IV einzuleiten.

Schritt 1:

Sowohl Arbeitgeber A als auch Arbeitgeber B erhalten die Aufforderung zur Abgabe der GKV-Monatsmeldungen.

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
01	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20151231

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 2:

Beide Arbeitgeber übermitteln GKV-Monatsmeldungen für die Monate Januar bis Dezember (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt):

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber A:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	W
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	2.000,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	2.000,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	2.000,00

Exemplarisch Monat Januar – Arbeitgeber B:

<u>Abgabe- grund</u>	<u>Name</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Es wird gemeldet</u>
58	KVGD	KV-GRUND	00
	SVTG	SV-Tage	30
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	EZEG	Einmalig gezahltes Entgelt	
	BYGR	Beitragsgruppe	9(0)111(0)
	KENNZRK	Kennzeichen Rechtskreis	0
	LFDKV	Laufendes Entgelt KV	4.125,00
	LFDRV	Laufendes Entgelt RV	4.200,00
	LFDAV	Laufendes Entgelt AIV	4.200,00

Fallbeispiele zum Qualifizierten Meldedialog ab 1. Januar 2015

Schritt 3:

Beide Arbeitgeber erhalten von der Krankenkasse jeweils für jeden Kalendermonat der Mehrfachbeschäftigung eine Rückmeldung mit einem DBBG (hier werden nur die relevanten Felder aufgeführt). Es wird jeweils der Rechtskreis West zugrunde gelegt.

Beide Arbeitgeber erhalten jeweils folgende Rückmeldung
- exemplarisch Monat Januar:

Grund	Name	Inhalt	Es wird gemeldet
02	GAEGKV	laufendes Gesamtentgelt KV	6.125,00
	GAEGRV	laufendes Gesamtentgelt RV	6.200,00
	GAEGAIV	laufendes Gesamtentgelt AV	6.200,00
	EGAKV	einmalig gezahltes Entgelt KV	0,00
	EGARV	einmalig gezahltes Entgelt RV	0,00
	EGAAIV	einmalig gezahltes Entgelt AV	0,00
	ZRBG	Zeitraum Beginn	20150101
	ZREN	Zeitraum Ende	20150131
	KENNZRK	Rechtskreis	W
	SVTG	SV-Tage	30
	KENNZ-KVL	Kennzeichen KV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-RVL	Kennzeichen RV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-ALVL	Kennzeichen AIV laufendes Arbeitsentgelt	J
	KENNZ-KVE	Kennzeichen KV EGA	
	KENNZ-RVE	Kennzeichen RV EGA	
	KENNZ-ALVE	Kennzeichen AIV EGA	

Hinweis:

Sofern in diesem Fall in der RV/BA lediglich die BBG „Ost“ überschritten wird, erfolgt in diesen Zweigen keine Rückmeldung des laufenden Gesamtentgelts, sondern es wird mit dem Kennzeichen „N“ zum laufenden Arbeitsentgelt RV/BA dargestellt, dass die BBG (West) durch die Zusammenrechnung der Entgelte nicht überschritten wurde.